



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.DEC/1296

14 June 2018

GERMAN

Original: ENGLISH

1189. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 1189, Punkt 4 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 1296
THEMA UND TERMIN DES SEMINARS
ZUR MENSCHLICHEN DIMENSION IN WARSCHAU

Der Ständige Rat

beschließt, dass das Seminar zur menschlichen Dimension vom 5. bis 7. Oktober 2018 in Warschau stattfinden und dem Thema „Die Bedeutung des Einflusses der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte auf die menschliche Dimension der OSZE und der 25. Jahrestag der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien“ gewidmet sein wird;

beauftragt das ODIHR mit der Ausarbeitung der Tagesordnung und der Modalitäten des Seminars.

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6
DER GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation der Türkei:

„Im Zusammenhang mit dem soeben verabschiedeten Beschluss des Ständigen Rats über Thema und Termin des Seminars zur menschlichen Dimension in Warschau möchte die Republik Türkei die folgende interpretative Erklärung gemäß Abschnitt IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE abgeben:

Die Türkei misst der Arbeit in der menschlichen Dimension, die einen unentbehrlichen Bestandteil des umfassenden Sicherheitskonzepts der OSZE darstellt, größte Bedeutung bei. Die Treffen der OSZE zur menschlichen Dimension werden durch die Teilnahme von Vertretern der Zivilgesellschaft bereichert. Die Türkei weiß deren Arbeit und ihren Beitrag zur Förderung der OSZE-Verpflichtungen zu schätzen.

Die Türkei hat ihre Besorgnisse angesichts der Teilnahme von Terroranhängern an OSZE-Treffen zur menschlichen Dimension bereits überdeutlich gemacht. Sie hat ihre Erwartungen in dieser Angelegenheit mehrfach zum Ausdruck gebracht, so auch auf der Eröffnungssitzung des Implementierungstreffens zur menschlichen Dimension 2017, mehreren Treffen des Ständigen Rats und dem Ministerrat 2017 in Wien.

Als Sicherheitsorganisation, die sich für die Sicherheit ihrer Teilnehmerstaaten einsetzen und diese fördern soll, darf die OSZE Auslegern terroristischer Organisationen, die eine existenzielle Sicherheitsbedrohung für die Türkei darstellen, keine Plattform bieten.

Den eindeutigen Regeln unter Kapitel IV Absatz 16 des Dokuments von Helsinki 1992 sowie in Anhang 3 Absatz 3 des Beschlusses Nr. 476 (2002) des Ständigen Rates ist Folge zu leisten.

Die Türkei begrüßt die jüngsten Bemühungen um die Lösung des Problems, ist aber der Meinung, dass die diesbezüglich unternommenen Anstrengungen so bald wie möglich gemeinschaftlich verstärkt werden müssen.

In diesem Sinne schließt sich die Türkei dem Konsens zu diesem Beschluss an. Solange auf ihre berechtigten Besorgnisse jedoch nicht zeitnah und zufriedenstellend eingegangen wird, behält sich die Türkei das Recht vor, den weiteren Beschluss, dessen

Genehmigung durch den Ständigen Rat noch aussteht, betreffend die Tagesordnung des Implementierungstreffens zur menschlichen Dimension abzulehnen.

Herr Vorsitzender, wir bitten Sie, diese Erklärung dem soeben verabschiedeten Beschluss als Anlage beifügen sowie in das Journal des Tages aufnehmen zu lassen.“

PC.DEC/1296
14 June 2018
Attachment 2

GERMAN
Original: ENGLISH

**INTERPRETATIVE ERKLÄRUNG
GEMÄSS ABSCHNITT IV.1 (A) ABSATZ 6
DER GESCHÄFTSORDNUNG DER ORGANISATION FÜR
SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA**

Die Delegation der Ukraine:

„Herr Vorsitzender,

im Zusammenhang mit dem Beschluss des Ständigen Rates über das Thema und den Termin des Seminars zur menschlichen Dimension in Warschau möchte die Delegation der Ukraine die folgende interpretative Erklärung gemäß Abschnitt IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE abgeben.

Die Delegation der Ukraine hat sich dem Konsens zu diesem Beschluss aus Kompromissbereitschaft angeschlossen, um die Vorbereitung des OSZE-Implementierungstreffens zur menschlichen Dimension zu ermöglichen, dessen Durchführung eine Delegation ungerechtfertigterweise von der Verabschiedung dieses Beschlusses abhängig gemacht hat.

Das Thema des diesjährigen Seminars zur menschlichen Dimension unterstreicht die Bedeutung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte für die menschliche Dimension der OSZE und nimmt auch Bezug auf den Jahrestag eines Dokuments, das nicht Teil der normativen Grundlage der OSZE ist, die von den Teilnehmerstaaten in den jeweiligen OSZE-Dokumenten vereinbart wurde. Die Delegation der Ukraine geht diesbezüglich davon aus, dass das diesjährige Seminar zu menschlichen Dimension auch Möglichkeit dazu geben wird, auf andere universelle Menschenrechtsinstrumente einzugehen, die 2018 einen Jahrestag ihrer Verabschiedung begehen oder von wesentlicher Bedeutung für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte im OSZE-Raum sind.

Die Delegation der Ukraine ersucht um Beifügung dieser Erklärung zum betreffenden Beschluss und um ihre Aufnahme in das Journal des Tages.

Danke, Herr Vorsitzender.“